Installation von Anwendungen in eine logische Partition

In meinem Aufsatz "Installationsvorschlag"

- sagte ich auf Seite 3:

"Der Systempfad "C:\Programme" sollte unbedingt unbeeinflußt bleiben und keinesfalls verändert werden"

Das ist korrekt, wenn man nur einen einzigen Registrypfad ändert, wie dies bei XP möglich war und auch per nLite schon voreingestellt werden konnte.

Bei Windows7 gibt es nun eine weitere sichere und stabile Möglichkeit, den Installationspfad permanent aus dem System zu verlagern. Ich verkleinere damit die Systempartition erheblich.

Je kleiner die Systempartition ist, desto kleiner (und damit schneller) werden auch die davon erzeugten Images.

Ich verwende Images zur "Jungerhaltung" meiner Systeme.

Meine PCs danken es mir mit Stabilität und gleichbleibender Performance. Die auf konsequenter Anwendung der Imagetechnologie basierende Methode beschrieb ich hier:

http://www.computerhilfen.de/jueki/Image-Erstellung.pdf

Ich habe diese Methode der Installations- Pfad- Verlegung bei **Win7 x64** in die logische Partition **"D"** bereits bei mehreren PCs angewendet und längere Zeit sorgfältig, aber kritisch getestet. Ich konnte keinerlei Einoder Beschränkungen feststellen.

Nach einem Absturz des Systems durch bewußt herbeigeführte Fehler genügte es in jedem Fall, das zuletzt erstellte System- Image wiederherzustellen, um den PC in den Zustand zu versetzen, zu dem er sich zum Zeitpunkt der Image- Erstellung befand.

Eine Wiederherstellung der Programme- Partition erwies sich in jedem Fall als unnötig. (Obwohl ich aus Sicherheitsgründen auch davon ein Image erstelle)

So gehe ich vor:

Unmittelbar nach der Installation des Betriebssystems Installiere ich als Einziges den Internet Explorer 9.

Ist dies geschehen, entferne ich alle Windowskomponenten aus Software –Windowskomponenten aktivieren oder deaktivieren **bis auf den Internet Explorer!** Der bleibt im System. (Natürlich notiere ich, welche Komponenten ich entferne!) Jedesmal, wenn das System es wünschte, neu gebootet.

Als nächstes habe ich die Ordner "C:\Programm Files" "C:\Programm Files(x86)" nach D kopiert. Nun noch diese reg- Datei erstellt* und ausgeführt:

Windows Registry Editor Version 5.00

```
[HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Microsoft\Windows\CurrentVersion]
"CommonFilesDir"="D:\\Program Files\\Common Files"
"CommonFilesDir (x86)"="D:\\Program Files\\Common Files"
"CommonW6432Dir"="D:\\Program Files\\Common Files"
"ProgramFilesDir"="D:\\Program Files (x86)"
"ProgramFilesDir (x86)"="D:\\Program Files"
```

```
[HKEY_LOCAL_MACHINE\SOFTWARE\Wow6432Node\Microsoft\Windows\CurrentVersion]
"CommonFilesDir"="D:\\Program Files (x86)\\Common Files"
"CommonFilesDir (x86)"="D:\\Program Files (x86)\\Common Files"
"CommonW6432Dir"="D:\\Program Files\\Common Files"
"ProgramFilesDir"="D:\\Program Files (x86)"
"ProgramFilesDir (x86)"="D:\\Program Files (x86)"
"ProgramW6432Dir"="D:\\Program Files"
```

Und wieder neu gebootet.

Jetzt lösche ich die <u>Inhalte</u> der in C verbliebenen Programm- Ordner – bis auf die Ordner "Internet Explorer". Dieser bleibt dort!

Die Löschung kann vorteilhaft mit dem "Unlocker" vorgenommen werden. http://www.chip.de/downloads/Unlocker-32-Bit_18414122.html http://www.chip.de/downloads/Unlocker-64-Bit_43678834.html

Zuletzt werden die zuvor entfernten Komponenten im Bereich Systemsteuerung – Software - Windowskomponenten wieder hinzugefügt. Jetzt erst die Treiber und die Anwendungen installiert.

Ohne mich um die Wahl der Installationspfade zu kümmern.

Auch hier sollte klar sein:

Bei der Installation von Anwendungen werden auch weiterhin vollkommen automatisch die erforderlichen Dateien in das System, zumeist nach

C:\Users\Name\AppData\

installiert! Das sind Daten, die direkt vom System benötigt und dynamisch verändert werden. Sie stellen sozusagen die Verbindungsdaten zu den ausgelagerten Dateien dar. Daran sollte man niemals rühren.

28.05.2012 – Jürgen Kirsten

* = Erstellung der reg- Datei:

Den Editor (Win7: Start – Programme – Zubehör) starten.

Den blauen Text in den Editor kopieren.

An einem beliebigen Platz (Sinnvoll: Eigene Dokumente) speichern.

Dabei als Dateiname "Pfad.reg" einsetzen.

Den Dateinamen mit Gänsefüßchen einsetzen!

Ausführen – Doppelklick auf die neu erzeugte Datei.